

## [Russland hat seine Armee mit Armata-Panzern ausgestattet, wird sie aber nicht an die Front schicken - Medien](#)

04.03.2024

Russland hat seine Armee mit dem neuen T-14 Armata-Panzer ausgerüstet, wird ihn aber nicht an die Front schicken. Dies erklärte der Generaldirektor von Rostec, Sergej Tschemesow, laut der Propaganda-Nachrichtenagentur RIA Novosti.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Russland hat seine Armee mit dem neuen T-14 Armata-Panzer ausgerüstet, wird ihn aber nicht an die Front schicken. Dies erklärte der Generaldirektor von Rostec, Sergej Tschemesow, laut der Propaganda-Nachrichtenagentur RIA Novosti.

Ihm zufolge ist dieser Panzer angeblich anderen russischen und sowjetischen Panzern in seinen Eigenschaften weit überlegen.

„Aber (während des Krieges Anm. d. Red.) werden diese Panzer wegen ihrer hohen Kosten wahrscheinlich nicht zum Einsatz kommen. Es ist einfacher für die Armee, billigere T-90 Panzer zu kaufen“, erklärte der Russe.

Wie wir bereits berichteten, erklärte das britische Verteidigungsministerium, dass es sich für Russland wirklich nicht lohnt, seinen T-14 Armata-Panzer auf dem Schlachtfeld einzusetzen, und wenn, dann hauptsächlich zu Propagandazwecken.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass russische Propagandamedien im vergangenen Jahr behaupteten, ihre Invasoren hätten angeblich bereits „mit dem Einsatz von T-14 Armata-Panzern“ in der Ukraine begonnen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 183

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.